

11. Dezember 2024

Herzlich Willkommen zur  
Pressekonferenz  
Kreishaushalt 2025

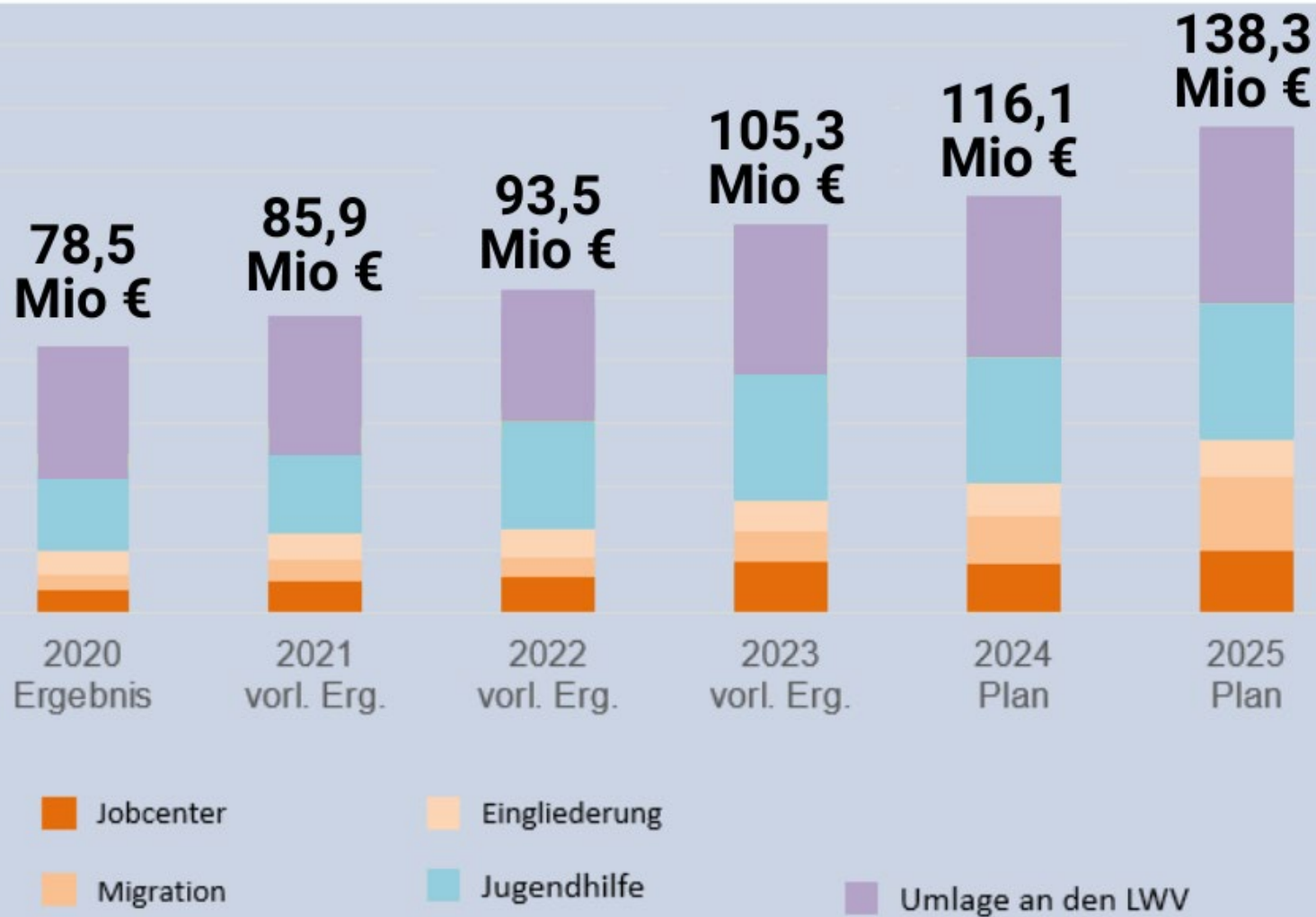
# RTK Haushaltsplan 2025

- Defizit Ergebnishaushalt: 29.728.070 EURO
- Defizit Finanzhaushalt: 36.188.110 EURO
- Kein Haushaltsausgleich durch Kredite, oder Erhöhung der Kreisumlage möglich
- Vorabgespräch mit RP zeigt, es ist kein Spielraum vorhanden
- FAZIT: ein genehmigungsfähiger Haushalt ist (Stand jetzt) ausgeschlossen**

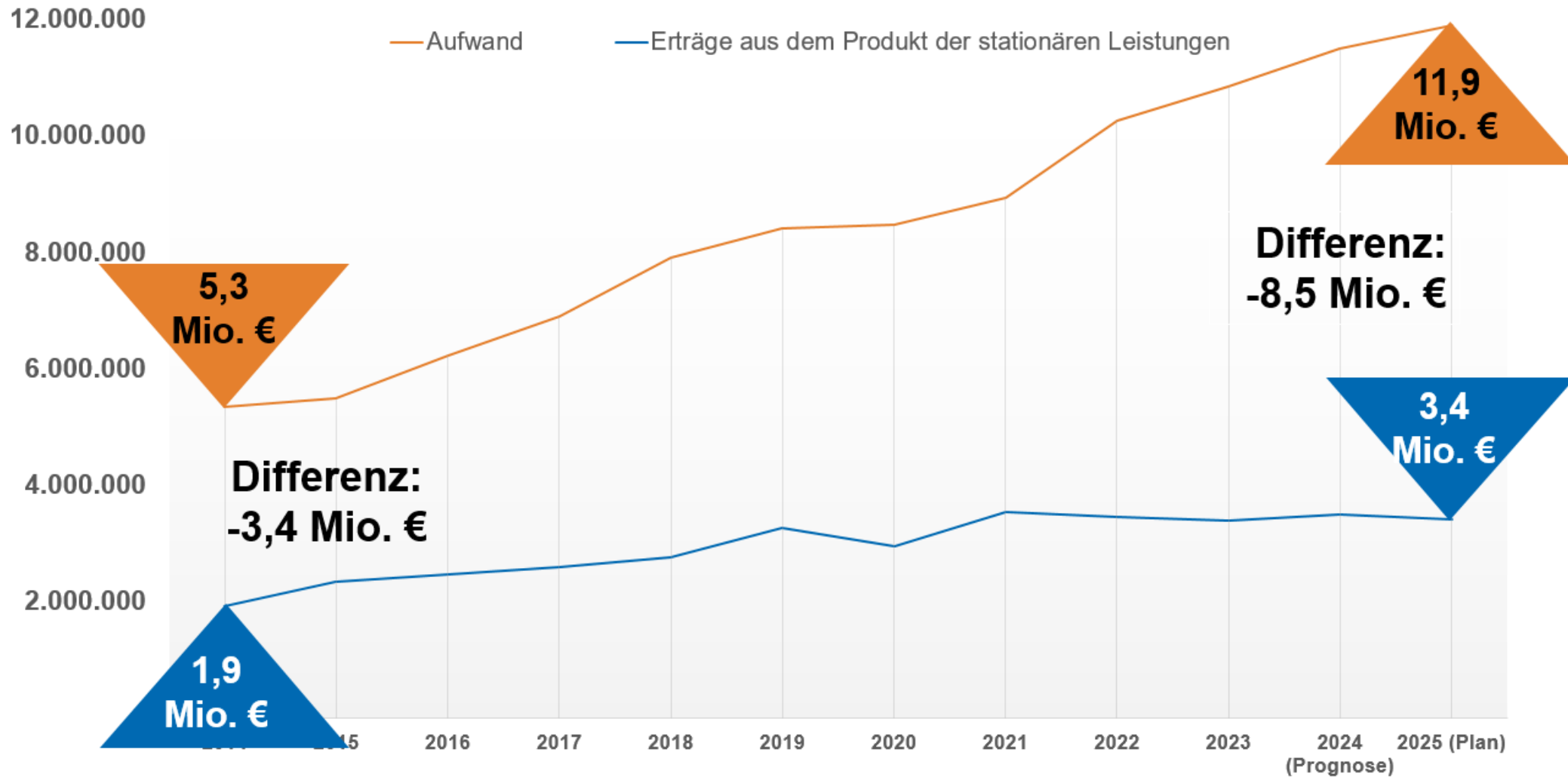
# Ursachen für den Nothaushalt

Strukturelle Unterfinanzierung im RTK

Insgesamt fehlen **138,3 Mio. Euro**, die Bund / Land bei pflichtigen Aufgaben nicht erstatten.



# Entwicklung: Heimerziehung §34 SGB VIII



# Welche Hebel hat der Kreis?

## Kreisumlage und Schulumlage:

	<b>2025</b>	<b>VJ 2024</b>	<b>Veränderung</b>
1. Kreisumlage	33,26 v.H.	31,76 v.H.	1,5 v.H.
2. Schulumlage (Zuschlag zur Kreisumlage)	24,40 v.H.	21,77 v.H.	2,63 v.H.
<b>Gesamt</b>	<b>57,66 v.H.</b>	<b>53,53 v.H.</b>	<b>4,13 v.H.</b>

**Kommunen dürfen nicht zu stark belastet werden  
Ausgleich via Kreisumlage (KU) unmöglich**

# RTK ist kein Einzelfall – Finanzsituation der Landkreise 2024 Bundesweit

Ausgeglichener Haushalt



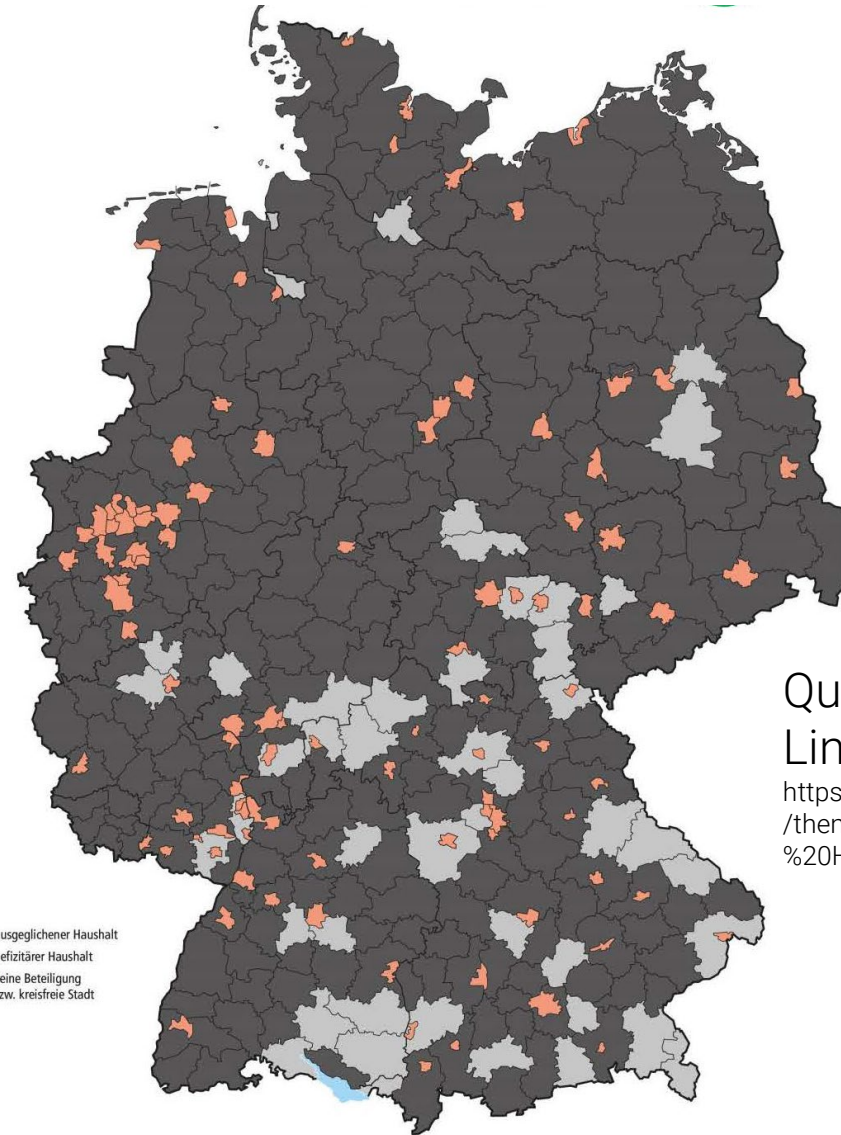
Defizitärer Haushalt



Keine Beteiligung



Ausgeglichener Haushalt  
Defizitärer Haushalt  
Keine Beteiligung  
bzw. kreisfreie Stadt



Quelle: DLT

Link:

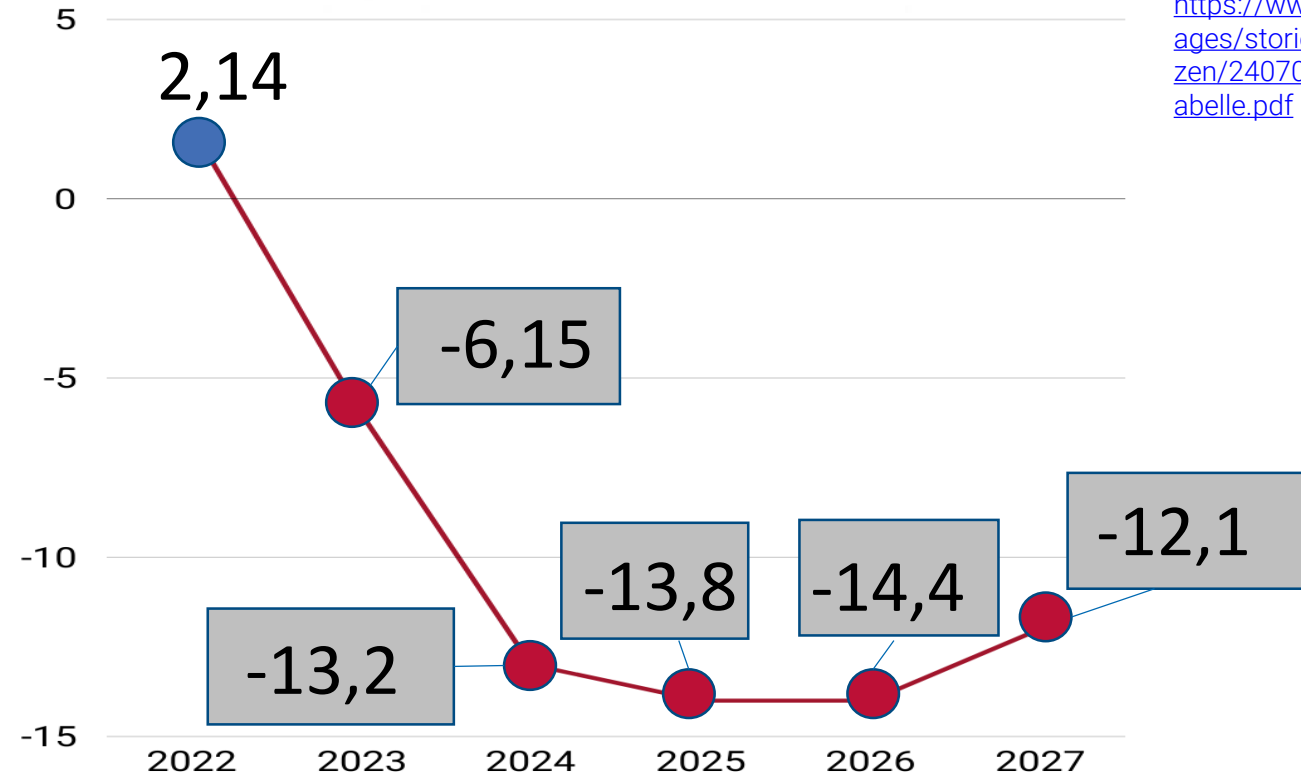
[https://www.landkreistag.de/images/stories/themen/Kreisfinanzen/grafiken2024/Karte%20Haushaltsausgleich\\_2024.pdf](https://www.landkreistag.de/images/stories/themen/Kreisfinanzen/grafiken2024/Karte%20Haushaltsausgleich_2024.pdf)

# Kommunalfinanzen in den Flächenländern

## Finanzierungs-Saldo



Quelle:  
[https://www.landkreistag.de/images/stories/themen/Kreisfinanzen/240702\\_Prognose\\_2024\\_Tabelle.pdf](https://www.landkreistag.de/images/stories/themen/Kreisfinanzen/240702_Prognose_2024_Tabelle.pdf)



# Strukturelle Schieflage der Kommunen bundesweit

- Bundesweit haben 2024 vier von fünf Landkreisen (= 240 von 294 LK) Probleme mit dem Haushaltsausgleich
- Im Jahr 2024 droht den Landkreisen ein noch nie dagewesenes **Rekorddefizit von 2,6 Mrd. Euro**
- In der aktuellen Situation bestätigt sich dramatisch die strukturelle Schieflage der Kommunalfinanzen und fehlende Widerstandsfähigkeit („Krisenresilienz“) der kommunalen Haushalte
- Prognose: keine schnelle Lösung in Sicht, Bundesregierung ist selbst in vorläufiger Haushaltsführung, bis nach Neuwahlen eine handlungsfähige Regierung aufgestellt ist, vergeht viel Zeit



# Situation im Land Hessen

- Hessen hat im Haushalt 2025 eine Deckungslücke von mindestens 2 Milliarden Euro.
- Für 2025 wird ein Rückgang um **678 Millionen Euro** bei den Steuereinnahmen im Vergleich zu den Vorjahren prognostiziert.
- Kommunaler Finanzausgleich fällt deutlich niedriger aus: 62,3 Mio Euro anstatt 65,7 Mio Euro (-3,4 Mio Euro)
- Keine Lockerung der Schuldenbremse durch Landesregierung geplant. Rahmenbedingungen einer Haushaltsgenehmigung bleiben unverändert.



# Was bedeutet der Nothaushalt für die Bürgerinnen und Bürger im RTK?

Ein nicht genehmigungsfähiger Haushalt führt nach § 99 HGO zu einer **vorläufigen Haushaltsführung**:

- Lediglich gesetzlich vorgeschriebene oder für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes notwendige Ausgaben dürfen getätigt, sowie vertragliche Verpflichtungen erfüllt werden.
- **Freiwillige Leistungen müssten komplett gesperrt werden.** Diese machen lediglich 1,02 % des Gesamthaushalts aus, haben jedoch enormen Einfluss auf die **Demokratieförderung und den gesellschaftlichen Zusammenhalt.**
- Besonders betroffen von diesen Sperrungen wären **vulnerable Gesellschaftsgruppen und soziale Bereiche** (Tafeln/Ehrenamt)
- Mittelstreichungen werden in Zukunft für **Mehraufwendungen im Sozialbereich** führen

## Freiwillige Leistungen = 4,9 Mio. (1,02% des Haushaltsvolumens)

Sportförderungen

€ 170.000

Zuschuss für Wildwasser Wiesbaden e.V.

€ 60.000

Zuschuss für Tafeln

€ 40.000

Strategie Wirtschaftsförderung

€ 60.000

Ehrenamt-Programme wie „Zukunft Dorfmitte“

€ 50.000

Entlastungsangebote für Angehörige

€ 17.750

## Pflichtige Leistungen – wir sind verpflichtet, ...

...den Ganztagsanspruch in Grundschulen  
bis 2026 sicherzustellen

**€ 43.000.000**

...Geflüchtete unterzubringen

**€ 23.300.000**

...die Leitstelle personell auszustatten  
...den vorbeugenden Brandschutz sicherzustellen

**7 Stellen**  
**2,6 Stellen**

# Was bedeutet der Nothaushalt für die Kreisverwaltung?

- Keine zusätzlichen Stellen durch vorläufige Haushaltsführung
- Mehrbedarf von Stellen wurde validiert und ist durch Aufgabenmehrung begründet (i. d. R. gesetzliche Vorgabe bzw. höhere Fallzahlen)
- Stellen aus 2024 immer noch gesperrt
- Priorisieren und intern umschichten auch zum Nachteil von Pflichtaufgaben
- Krankheitstage bereits heute überdurchschnittlich hoch, Zeitguthaben in Größenordnungen
- Risiken: Belastung steigt weiter, Dienstleistungsqualität (insbes. Geschwindigkeit) sinkt, Notwendigkeit von Prozessverbesserungen und anderen Maßnahmen zur Effizienzsteigerung noch höher

# Was bedeutet der Nothaushalt für Politik und Gesellschaft?

- Der Landkreis würde alle Möglichkeiten des Gestaltungsspielraums verlieren.
- Die Kommunale Selbstverwaltung wäre damit faktisch abgeschafft.
- Sperrung aller freiwilligen Aufgaben ginge zu Lasten der Gesellschaft und letztlich dem Staatsvertrauen. Einsparungen lediglich: 4,9 Millionen
- Ausblick: Nothaushalt auch für die nächsten 3-5 Jahre prognostiziert



# Freiwillige Leistungen multiplizieren Wirkung

## Beispiel: Zukunft Dorfmitte

- Förderung 500 – 2.000 € je Projekt (49 in 2024)
- Hunderte ehrenamtliche Stunden
- Spielplatzrenovierung, Boccia-Bahn, Sitzgelegenheiten, Beach-Volleyballfeld, Grillplatz uvm.
- Seit 2010 weit über 500 Maßnahmen



# Wie soll es weitergehen?

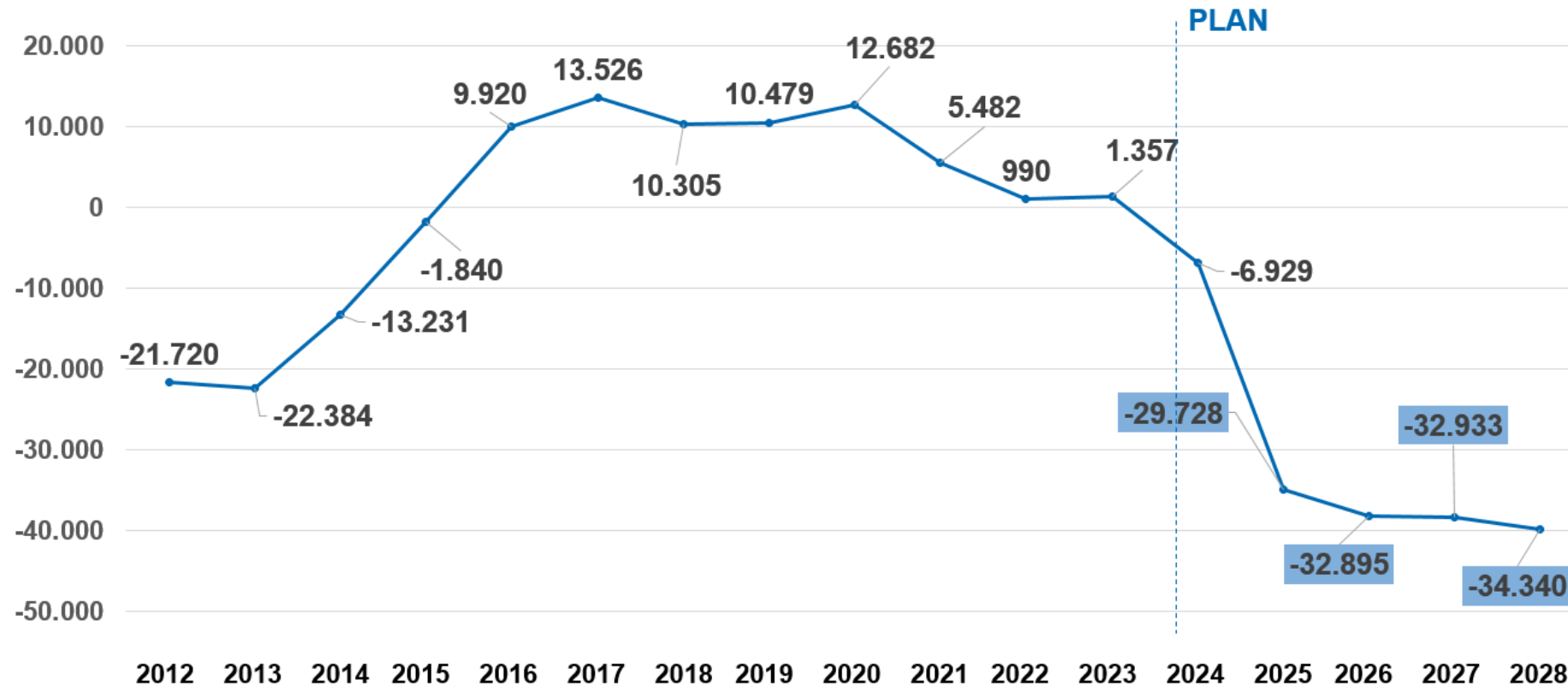
Unsere Forderungen an Bund und Land:

- System „Vom Kopf auf die Füße stellen“
- Eine auskömmliche Finanzierung der kommunalen Ebene
- Echte Konnexität mit dem Bund: Wer bestellt bezahlt!
- Absenken von Standards
- Bundesratsinitiative Hessens zur Einführung einer entsprechenden Klausel in der Deutschen Verfassung, die die finanzielle Ausstattung entsprechend der vom Bund bestellten Leistungen sicherstellt



# Wie geht es weiter, wenn sich nichts ändert?

Entwicklung Jahresergebnisse – Ergebnishaushalt 2012-2028 in T€



# Haushaltskrise kommt nicht überraschend

## „Rheingau-Taunus-Resolution“ – alle Bürgermeister und der Landrat des RTK fordern Ende der kommunalen Unterfinanzierung

15.05.2024 | Finanzen

Bürgermeister und Landrat unterzeichnen gemeinsam die Rheingau-Taunus-Resolution / Strukturelle Unterfinanzierung der kommunalen Ebene muss beendet werden / Forderung zur Einhaltung des Konnexitätsprinzips auch auf Bundesebene: wer bestellt bezahlt

Die 17 Bürgermeister der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rheingau-Taunus-Kreis haben gemeinsam mit Landrat Sandro Zehner die **Rheingau-Taunus-Resolution** unterzeichnet und so ein Zeichen gegen die strukturelle Unterfinanzierung der kommunalen Ebene gesetzt. Die Resolution wird jetzt an die hessische Landesregierung, das hessische Innenministerium sowie die Bundesregierung gesendet.



## Kreishaushalt 2024 des RTK ist genehmigt – dennoch unsicheres Haushaltsjahr

25.04.2024 | Finanzen

Regierungspräsidium Darmstadt erteilt Genehmigung mit massiven Sparauflagen / Haushalt lässt RTK keinen Handlungsraum für Unvorhergesehenes / Schwierige Haushaltsjahre stehen bevor: Kein Wirtschaftswachstum in Deutschland und sinkende Steuererträge



Hessischer  
Landkreistag

### Wiesbadener Erklärung der Mitgliederversammlung des Hessischen Landkreistages

Wiesbaden, 01.11.2024

# Wir sind nicht krisensicher aufgestellt...



# Was wäre wenn ...

... wir für die uns übertragenen Ausgaben die finanzielle Ausstattung bekämen?



- ✔ Wir erhalten +138 Millionen Euro.
- ✔ Abzüglich unseres Defizit von -29 Mio. Euro hätten wir damit einen **Überschuss von +109 Mio. Euro.**
- ✔ Daraus bilden wir Rücklagen, tilgen die Hessenkasse und haben die Finanzkraft für unsere Investitionen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.  
Wir beantworten nun gerne Ihre Fragen.